

Anlage 4

**Machbarkeitsstudie  
Pendler-Radroute Konz – Trier – Schweich  
Maßnahmenkatalog Konz, Version 2.0**

im Auftrag der Stadt Trier sowie den  
Verbandsgemeinden Konz und Schweich

## Zusammenfassung

### Kostenschätzung für die Umsetzung der Pendler-Radroute im Bereich der Verbandsgemeinde Konz in Bezug zur zeitlichen Umsetzbarkeit der Maßnahmen

Beträge in Euro (netto)	Kostenschätzung für die Umsetzung der Maßnahme/n*			Kostenschätzung für die Ausstattung		Summe
	kurzfristig	mittelfristig	langfristig	Randmarkierung weiß + grün	HBR-Beschilderung	
<b>Konz</b>	264.600	10.300	2.000.000	39.585	3.045	<b>2.317.530</b>
<b>Bund</b>		1.500	500.000			<b>501.500</b>
<b>Summe</b>	<b>264.600</b>	<b>11.800</b>	<b>2.500.000</b>	<b>39.585</b>	<b>3.045</b>	<b>2.819.030</b>

\* ohne bspw. Grunderwerb, Planungskosten, Fachplanungen, Ausgleichsmaßnahmen

## Maßnahmenkatalog

Der Maßnahmenkatalog je Kommune ist so aufgebaut, dass nach der Beschreibung einer Strecke die auf der gleichen Strecke befindlichen Knoten gleichen Typs hintenangestellt werden. Nach Beschreibung der Knoten folgt die Beschreibung des nächsten Streckenabschnitts usw. Die Maßnahmensteckbriefe sind folgendermaßen aufgebaut:

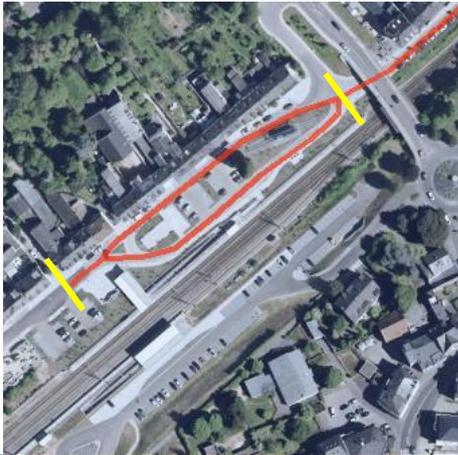
- Steckbriefkennung: zusammengesetzt aus räumlicher Lage in einer der drei Kommunen, Knotenpunkt- (K) oder Streckenbezug (S). Lfd. Nummer. Nachträglich eingefügte Abschnitte oder Knoten weisen dreistellige Nummerierungen auf, um die vorherigen Nummerierungen beizubehalten.
- Kartenausschnitt: Darstellung des Verlaufs der Pendler-Radroute mit Abgrenzung des im Steckbrief behandelten Abschnitts bzw. Knotenpunktes.
- Foto vom Ist-Zustand: Abbildung mindestens eines Fotos / Videoausschnitts vom Ist-Zustand der Strecke oder des Knotens. Zur Verdeutlichung von Situationen können auch mehr als ein Foto / Videoausschnitt abgebildet sein.
- Lage: Sofern möglich erfolgt eine adressgenaue Beschreibung der Lage. Im Falle von Streckenabschnitten werden Beginn und Ende der Strecke genannt.
- Länge: Sofern sich ein Maßnahmensteckbrief auf eine Strecke bezieht wird hier die ungefähre Streckenlänge angegeben.
- Eigentümer: Sofern der Eigentümer von der Zuständigkeit abweicht, werden hier entsprechende Eintragungen gemacht (bspw. Wasser- und Schifffahrtsverwaltung ist Eigentümerin wobei die Kommune zuständig ist für die Verkehrssicherungspflicht und Unterhaltung).
- Zuständigkeit: Angaben zur Zuständigkeit für die Verkehrssicherungspflicht und die Unterhaltung.
- Ist-Zustand: Detaillierte textliche Beschreibung des Ist-Zustands.
- Zielzustand: Ausgerichtet an den Kriterien für Pendler-Radrouten wird der Zielzustand formuliert, der mit der Realisierung der PRR erreicht werden soll.
- Maßnahme/n: Ausgehend vom Ist-Zustand und dem zu erreichenden Zielzustand werden Maßnahme/n formuliert. Mittels Farbgebung wird differenziert nach **straßenverkehrsrechtlichen** oder

baulichen Maßnahmen. Sofern der Ist-Zustand den PRR-Kriterien bereits heute genügt, wird dies mittels grüner Markierung kenntlich gemacht. Zur Verdeutlichung des angestrebten Ist-Zustands oder von Fahrrichtungen wurden vereinzelt Fotomontagen angefertigt. Die Nummerierungen beziehen sich auf die Anzahl der Maßnahme/n und spiegeln nicht ihre Umsetzbarkeit wider.

- Musterlösung: Sofern eine Musterlösung für eine spezifische Situation zum Tragen kommt, wird an dieser Stelle auf die Musterlösung verwiesen. Für spezifische Situationen wurden zum Zeitpunkt der vorliegenden Machbarkeitsstudie keine Lösungen erarbeitet, ebenso wenig detaillierte Beschilderungspläne.
- Umsetzbarkeit der Maßnahme/n: Alle beschriebenen Maßnahmen werden hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit in den kurz-, mittel- und langfristigen Horizont eingeordnet. Die bautechnischen Ausführungen sind bei der Realisierung zu beachten.
- Kostenschätzung: Grundsätzlich wird die Kostenschätzung in Euro (netto) für das gesamte Maßnahmenbündel eines Steckbriefes angegeben. Bei einigen Maßnahme/n sind jedoch mehrere Baulastträger betroffen, so dass hier eine Untergliederung nach den jeweiligen Zuständigkeiten vorgenommen wird. Ebenso wird eine Untergliederung in den Fällen vorgenommen, in denen die Umsetzung der verschiedenen Maßnahme/n zeitlich unterschiedlich stattfinden wird. Die Kostenschätzung beinhaltet keine planerischen Leistungen, keinen Grunderwerb und keine eventuell notwendigen Fachplanungen oder Kosten für Ausgleichsmaßnahmen. Diese Detailprüfungen und Fachplanungen gehen über diese erste Machbarkeitsuntersuchung hinaus.

## 4 Maßnahmenkatalog Konz

### KON.S. 1



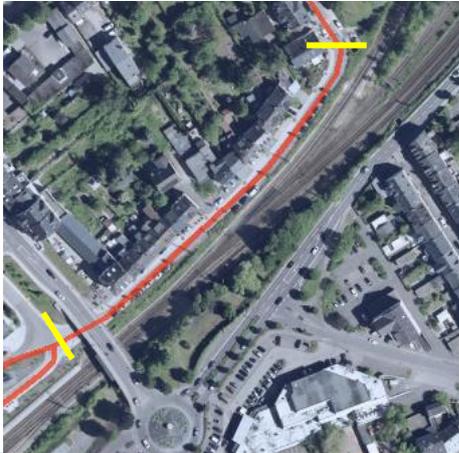
<b>Lage:</b>	Bahnhof Konz, Bahnhofstraße Westseite
<b>Länge (m, ca.):</b>	150
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr, 3 m je Fahrspur, richtungsbezogen da Einbahnstraße, Parkplatz-Ein- und Ausfahrt in beide Fahrrichtungen sowie Längsparker auf nördlicher Seite, Charakter eines verkehrsberuhigten Zone
<b>Zielzustand:</b>	Grundsätzlich Beibehalten des Ist-Zustands bei Inkaufnahme der Unterschreitung der Kriterien.
<b>Maßnahme/n:</b>	Piktogramme auf der Fahrbahn zur Verdeutlichung des Verlaufs der PRR
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.500

**KON.K. 1**



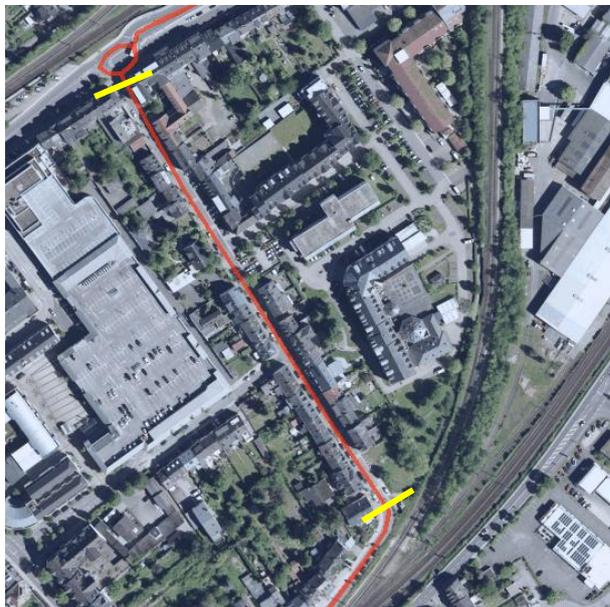
<b>Lage:</b>	Kreuzung Bahnhofstraße vor Unterführung Schillerstraße (L 138)
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Fahrtrichtung Trier vorfahrtsberechtigt, Fahrtrichtung Bhf. Konz muss Vorfahrt gewähren
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands  Die Verkehrsbedeutung der Bahnhofstraße ist zu hoch als dass hier eine Bevorrechtigung eingerichtet werden könnte.
<b>Maßnahme/n:</b>	-
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	-
<b>Kostenschätzung (€):</b>	-

KON.S. 2



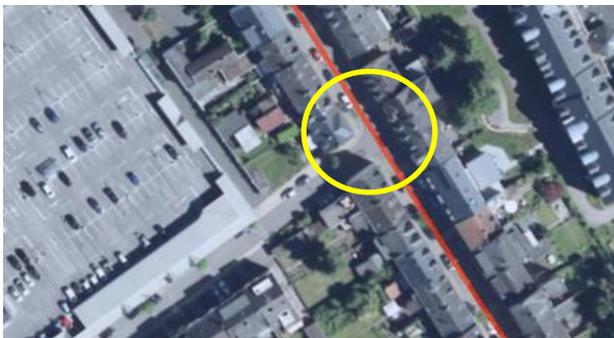
<b>Lage:</b>	Bahnhofstraße, Kreuzung Bahnhofstraße vor Unterführung Schillerstraße (L 138) bis Konstantinstraße
<b>Länge (m, ca.):</b>	200
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	<p>Mitführung im Mischverkehr, 3,5 m Breite entlang Längsparkern und Grünstreifen, 5,5 m Breite bei Ausweichstellen, Längsparker und Grünstreifen einseitig an Bahnstrecke, Grundstückszufahrten auf gegenüberliegender Straßenseite</p> <p>Rechtswidriges Parken auch außerhalb der Parkplatzmarkierungen (Markierungen weisen auch darauf hin) und auf den Gehwegen.</p>
<b>Zielzustand:</b>	Fahrradstraße / Kfz frei
<b>Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Überwachung des ruhenden Verkehrs</li> <li>Fahrradstraße / Kfz frei einrichten</li> </ol>
<b>Musterlösung:</b>	Q 1: PRR auf Fahrradstraße
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>kurzfristig</li> <li>mittelfristig</li> </ol>
<b>Kostenschätzung (€):</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>(ohne Kostenschätzung)</li> <li>1.000</li> </ol>

KON.S. 3



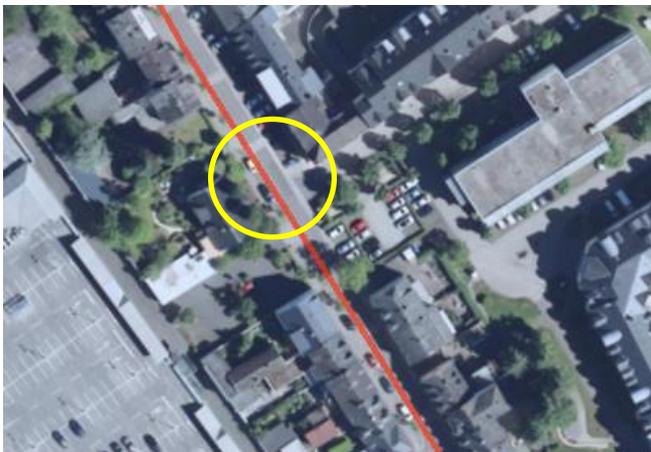
<b>Lage:</b>	Konstantinstraße
<b>Länge (m, ca.):</b>	300
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr, 4 m Breite, verkehrsberuhigter Bereich („Spielstraße“, d. h. Schrittgeschwindigkeit) ohne Aufenthaltscharakter, Längsparker in Richtung Bahnhof Konz, Grundstückszufahrten, Querparken, insgesamt 13 Bodenwellen über die gesamte Fahrbahnbreite zur Geschwindigkeitsreduktion. Undeutliche (Parkstand-)Markierungen auf Fahrbahn.
<b>Zielzustand:</b>	Fahrradstraße / Kfz frei
<b>Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>Überwachung des ruhenden Verkehrs</li> <li>Deutliche Kennzeichnung von Parktaschen und Demarkierung von weiteren Linienelementen</li> <li>Ersatz der Bodenwellen durch Pflasterkissen / Berliner Kissen zur niveaugleichen Umfahrung für den Radverkehr</li> <li>Fahrradstraße / Kfz frei einrichten</li> </ol>
<b>Musterlösung:</b>	Q 1: PRR auf Fahrradstraße
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>bis 3. kurzfristig</li> <li>mittelfristig</li> </ol>
<b>Kostenschätzung (€):</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>ohne Kostenschätzung</li> <li>und 3: 34.000</li> <li>1.000</li> </ol>

KON.K. 2



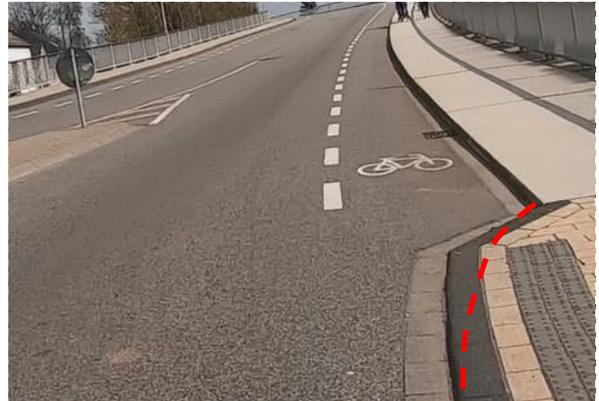
<b>Lage:</b>	Einmündung Goethestraße in Konstantinstraße
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Rechts vor Links-Vorfahrtsregelung in verkehrsberuhigtem Bereich, d. h. Vorfahrt gewähren in Fahrtrichtung Bahnhof Konz
<b>Zielzustand:</b>	PRR bevorzugen
<b>Maßnahme/n:</b>	Änderung der Vorfahrtsregelung
<b>Musterlösung:</b>	K 4: PRR auf Fahrradstraße mit Bevorrechtigung
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.500

KON.K. 3



<b>Lage:</b>	Einmündung Konstantinstraße in Konstantinstraße
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Rechts vor Links-Vorfahrtsregelung in verkehrsberuhigtem Bereich, d. h. Vorfahrt gewähren in Fahrtrichtung Trier
<b>Zielzustand:</b>	PRR bevorzugen
<b>Maßnahme/n:</b>	Änderung der Vorfahrtsregelung
<b>Musterlösung:</b>	K 4: PRR auf Fahrradstraße mit Bevorrechtigung
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.500

KON.K. 4



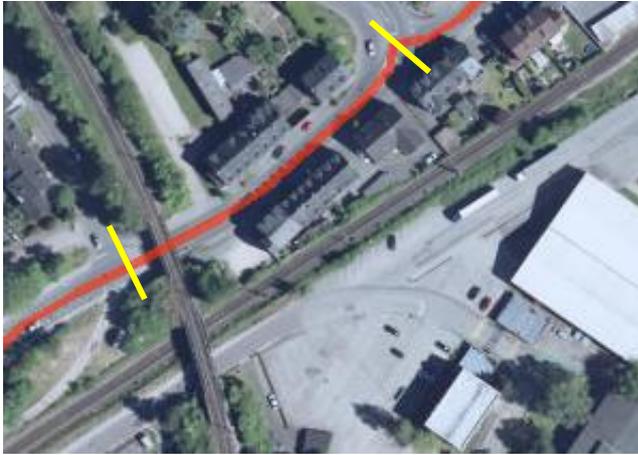
<b>Lage:</b>	Kreisverkehr Granastraße, Konstantinstraße (sog. <i>Konzer Ei</i> )
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr, ca. 4 m Breite, richtungsbezogene Führung im Kreisverkehr
<b>Zielzustand:</b>	Grundsätzlich Beibehalten des Ist-Zustands
<b>Maßnahme/n:</b>	Piktogramme auf der Fahrbahn zur Verdeutlichung des Verlaufs der PRR
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	2.200

KON.S. 4



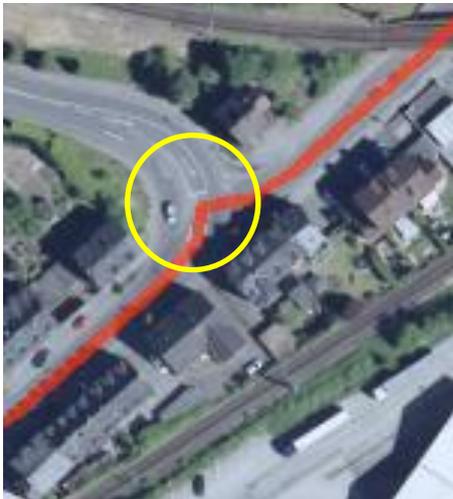
<b>Lage:</b>	Granastraße (zwischen Kreisverkehr und Einmündung Neustraße)
<b>Länge (m, ca.):</b>	275
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Führung über ca. 1 m schmalen Schutzstreifen in beide Richtungen, ca. 7,5 m breite Fahrbahn
<b>Zielzustand:</b>	Pendler-Radroute auf der Fahrbahn mit ERA-konformen Schutzstreifen
<b>Maßnahme/n:</b>	Verbreiterung der Schutzstreifen auf je 1,5 m Breite
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	5.700

KON.S. 5



<b>Lage:</b>	Karthäuser Straße (zwischen Einmündung Neustraße und Einmündung Karthäuser Straße)
<b>Länge (m, ca.):</b>	100
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr, ca. 7 m bis 7,5 m breite Fahrbahn, beidseitig Längsparker ohne Sicherheitstrennstreifen, Querungshilfe
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands bei Inkaufnahme der Unterschreitung der Kriterien
<b>Maßnahme/n:</b>	-
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	-
<b>Kostenschätzung (€):</b>	-

KON.K. 5



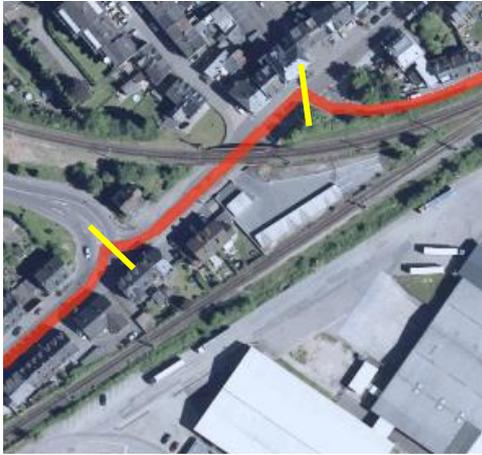
Fahrtrichtung Konz Bf.



Fahrtrichtung Trier

<b>Lage:</b>	Einmündung Karthäuser Straße in Am Luxemburger Damm
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Fahrtrichtung Richtung Trier: Verlassen der Vorfahrtsstraße als Rechtsabbieger, Fahrtrichtung Bf. Konz: Vorfahrt gewähren für Verkehr auf Am Luxemburger Damm / Karthäuser Str. (inkl. Linksabbiegerspur)
<b>Zielzustand:</b>	Sichere Führung für alle einfahrenden und abbiegenden Verkehrsteilnehmer auf der großen vorhandenen Verkehrsfläche mit Hilfe eines Minikreisverkehrs in der Art des „Konzer Ei's“ (vgl. KON.K. 4)
<b>Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Markierungen</b></li> <li>2. <b>minimale Einbauten</b></li> </ol>
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	mittelfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	5.700

KON.S. 6



<b>Lage:</b>	Karthäuser Straße (zwischen Am Luxemburger Damm und Parallelweg)
<b>Länge (m, ca.):</b>	100
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr, ca. 7 m breite Fahrbahn, verringerte Breiten im Bereich zweier Querungshilfen
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands bei Inkaufnahme der Unterschreitung der Kriterien
<b>Maßnahme/n:</b>	-
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	-
<b>Kostenschätzung (€):</b>	-

KON.K. 6



Fahrtrichtung Trier



Fahrtrichtung Konz Bhf.

<b>Lage:</b>	Einmündung Parallelweg in Karthäuser Straße
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Fahrtrichtung Trier als Rechtsabbieger von der Vorfahrtsstraße kommend, Fahrtrichtung Konz Bhf. Vorfahrt gewähren für Verkehr auf der Karthäuser Str.
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands
<b>Maßnahme/n:</b>	-
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	-
<b>Kostenschätzung (€):</b>	-

KON.S. 7



<b>Lage:</b>	Parallelweg bzw. Albanstraße zwischen Karthäuser Straße und Hubertusstraße
<b>Länge (m, ca.):</b>	850
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr in Tempo-30-Zone, ca. 4 - 4,5 m breite Fahrbahn, Verbot für Kraftfahrzeuge (VZ 260) mit Anlieger Frei (ZZ 1020-30), punktueller und die Straßenseite wechselndes Parken in gekennzeichneten Längsparkständen sowie außerhalb auf der Fahrbahn, Grundstückszufahrten auf der nördlichen Straßenseite, südlich der Fahrbahn verläuft die Bahnstrecke, abgegrenzt durch eine Zaunanlage
<b>Zielzustand:</b>	Fahrradstraße / Kfz frei in einer Einbahnstraße
<b>Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Neuordnung der Parkstände</li> <li>2. Fahrradstraße / Kfz frei in einer Einbahnstraße einrichten</li> </ol>
<b>Musterlösung:</b>	Q 1-E: PRR auf Fahrradstraße in Einbahnstraße
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. kurzfristig</li> <li>2. mittelfristig</li> </ol>
<b>Kostenschätzung (€):</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. 1.000 (Markierungsarbeiten)</li> <li>2. 1.300</li> </ol>

KON.K. 7



Fahrtrichtung Süden



<b>Lage:</b>	Einmündung Am Tunnel in Parallelweg
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Rechts vor Links-Vorfahrtsregelung in Tempo 30-Zone, in Fahrtrichtung Bahnhof Konz müssen Verkehrsteilnehmer Vorfahrt gewähren
<b>Zielzustand:</b>	PRR bevorzugen
<b>Maßnahme/n:</b>	Änderung der Vorfahrt
<b>Musterlösung:</b>	K 4: PRR auf Fahrradstraße mit Bevorrechtigung (hier in einer Einbahnstraße)
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.700

KON.K. 8



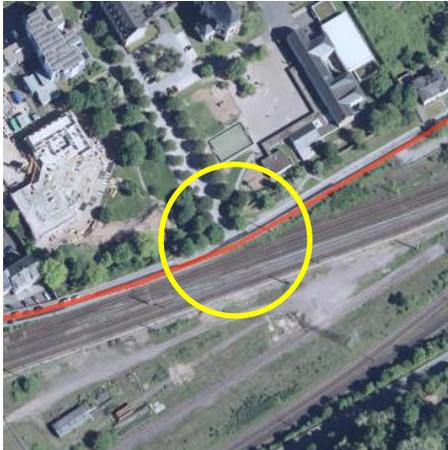
<b>Lage:</b>	Einmündung Hubertusstraße bzw. Klosterstraße in Albanstr.
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Rechts vor Links-Vorfahrtsregelung in Tempo 30-Zone, in Fahrtrichtung Bahnhof Konz müssen Verkehrsteilnehmer Vorfahrt gewähren
<b>Zielzustand:</b>	PRR bevorrechtigen
<b>Maßnahme/n:</b>	Änderung der Vorfahrt
<b>Musterlösung:</b>	K 4: PRR auf Fahrradstraße mit Bevorrechtigung (hier in einer Einbahnstraße)
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.700

KON.S. 8



<b>Lage:</b>	Albanstraße zwischen Einmündung Hubertusstraße und Merzlicher Straße
<b>Länge (m, ca.):</b>	600
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr in Tempo 30-Zone mit VZ 274, ca. 5,5 - 6 m breite Fahrbahn, die Straßenseite wechselndes Parken in gekennzeichneten Längsparkständen auf der Fahrbahn, Grundstückszufahrten auf der nördlichen Straßenseite, südlich der Fahrbahn verläuft die Bahnstrecke
<b>Zielzustand:</b>	Fahrradstraße / Kfz frei in Einbahnstraße
<b>Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Neuordnung der Parkstände</li> <li>2. Fahrradstraße / Kfz frei in Einbahnstraße einrichten</li> </ol>
<b>Musterlösung:</b>	Q 1-E: PRR auf Fahrradstraße in Einbahnstraße
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. kurzfristig: Neuordnung der Parkstände</li> <li>2. mittelfristig: Einrichten Fahrradstraße</li> </ol>
<b>Kostenschätzung (€):</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. 1.000 (Markierungsarbeiten)</li> <li>2. 1.300</li> </ol>

KON.K. 9



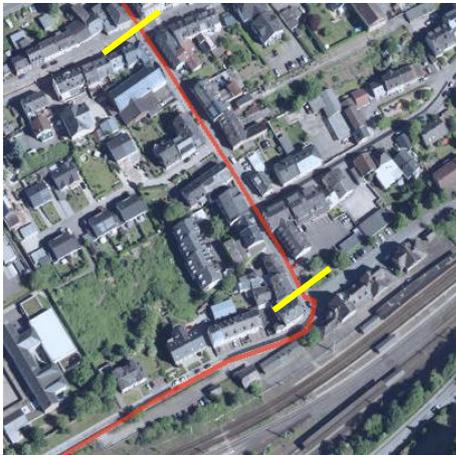
<b>Lage:</b>	Einmündung Schwester Patientia-Straße in Albanstraße
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Rechts vor Links-Vorfahrtsregelung in Tempo 30-Zone, in Fahrtrichtung Bahnhof Konz müssen Verkehrsteilnehmer Vorfahrt gewähren
<b>Zielzustand:</b>	PRR bevorzugen
<b>Maßnahme/n:</b>	Änderung der Vorfahrt
<b>Musterlösung:</b>	K 4: PRR auf Fahrradstraße mit Bevorrechtigung (hier in einer Einbahnstraße)
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.700

KON.K. 10



<b>Lage:</b>	Einmündung Albanstraße in Merzlicher Straße bzw. Am Bahnhof Karthaus
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Merzlicher Straße / Am Bahnhof Karthaus ist Vorfahrtsstraße, in Fahrtrichtung Trier müssen Verkehrsteilnehmer als Linksabbieger 2 Fahrspuren Vorfahrt gewähren
<b>Zielzustand:</b>	Vorfahrtsregelung ändern
<b>Maßnahme/n:</b>	Änderung der Vorfahrtsregelung
<b>Musterlösung:</b>	K 2: Bevorrechtigung der PRR auf der Fahrbahn bei abknickender Vorfahrt
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.000

KON.S. 9



<b>Lage:</b>	Merzlicher Straße zwischen Trierer Straße / Brunostraße und Am Bahnhof Karthaus
<b>Länge (m, ca.):</b>	200
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr, ca. 6 m breite Fahrbahn, v. a. auf dem Abschnitt zwischen Am Kloostergarten und Trier Straße / Brunostraße führt Parken am Fahrbahnrand zur Reduktion der Fahrbahnbreite.
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands bei Inkaufnahme der Unterschreitung der Kriterien
<b>Maßnahme/n:</b>	-
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	-
<b>Kostenschätzung (€):</b>	-

KON.K. 11



<b>Lage:</b>	Kreuzung Merzlicher Straße mit Trierer Straße / Brunostr.
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Merzlicher Straße mit VZ 206 (Halt, Vorfahrt gewähren), Trierer Straße / Brunostraße sind vorfahrtberechtigt.
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands aufgrund der Verkehrsbedeutung von Trierer Straße / Brunostraße, Reduktion von Parkständen zur Herstellung von Sichtverhältnissen  Vgl. Sichtfelder gemäß RaSt Abschnitt 6.3.9.3
<b>Maßnahme/n:</b>	Reduktion von Parkständen
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	800

KON.S. 10



<b>Lage:</b>	Merzlicher Straße zwischen Trierer Straße und Unterführung B 51
<b>Länge (m, ca.):</b>	50
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung im Mischverkehr, ca. 4 m breite Fahrbahn, Sackgasse, Parken am Fahrbahnrand
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands
<b>Maßnahme/n:</b>	Piktogramme auf der Fahrbahn zur Verdeutlichung des Verlaufs der PRR
<b>Musterlösung:</b>	-
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1.000

KON.K. 12



**Lage:** Unterführung unter B 51 zwischen Merzlicher Straße und Radweg entlang der Mosel

**Länge (m, ca.):**

**Eigentümer:** Bund (Bauwerk)

**Zuständigkeit:** Stadt Konz (Weg)

**Ist-Zustand:** Aus Konz kommend beschildert mit VZ 264 (max. Breite 2 m) und VZ 265 (max. Höhe 1,8 m), von Moselseite kommend keine Verkehrszeichen, von Mosel kommend Einfahrt durch geöffnetes Fluttor und über 2 m breite Eisenrampe (10 cm Höhenversatz). Dieser Knotenpunkt stellt bereits heute ein hohes Konfliktpotenzial dar, weil er, auf dem Moselradweg fahrend, kaum erkennbar ist.

**Zielzustand:** Sichere Befahrbarkeit dieses Knotenpunktes herstellen

- Maßnahme/n:**
1. Kenntlichmachung der Führung durch Markierungen der Ränder, Kenntlichmachung der Einfahrten durch rot-weiß reflektierende Markierung am Mauerwerk, Hinweis auf verengte Fahrbahn
  2. Bauliche Veränderung der Rampe, um ein seitliches Abrutschen zu verhindern (Anrampung mittels mobiler Elemente, die bei Hochwasser entfernt werden können)
  3. Beleuchtung der Unterführung (Bund)
  4. Verbreiterung der Unterführung auf mind. 3,50 m Gesamtbreite (Bund)

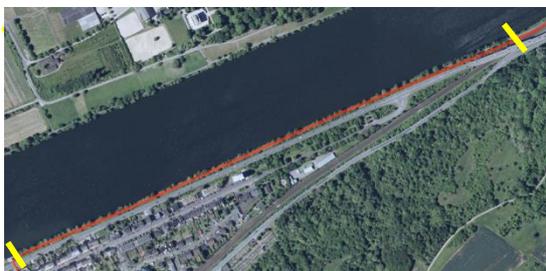
<b>Musterlösung:</b>	(Zeile 10 der Prüfkriterien)
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	1. und 2. kurzfristig
	3. mittelfristig
	4. langfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	1. und 2. 13.300 (Stadt Konz)
	3. 1.500 (Bund)
	4. 500.000 (Bund)

**KON.K. 120**



<b>Lage:</b>	Kreuzung aus Unterführung der B 51 und Moselradweg
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Eigentümer:</b>	Wasser- und Schifffahrtsverwaltung
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt Konz (Weg)
<b>Ist-Zustand:</b>	Ist als Gefahrenstelle bekannt
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands
<b>Maßnahme/n:</b>	Einbau von Aufmerksamkeitsstreifen an den drei Ästen des Knotens
<b>Musterlösung:</b>	K 0: PRR ohne Bevorrechtigung
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	6.000

KON.S. 12



<b>Lage:</b>	Unterführung B 51 bis Moselkilometer 197,4
<b>Länge (m, ca.):</b>	1.250
<b>Eigentümer:</b>	Wasser- und Schifffahrtsverwaltung
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt / VG Konz (Verkehrssicherungspflicht und Unterhaltung)
<b>Ist-Zustand:</b>	Betriebsweg der WSV, mind. 3 m breite Verkehrsfläche
<b>Zielzustand:</b>	PRR auf Betriebsweg
<b>Maßnahme/n:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands
<b>Musterlösung:</b>	Q 5: PRR auf Betriebswegen
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	-
<b>Kostenschätzung (€):</b>	-

KON.K. 13



<b>Lage:</b>	Einmündung Unterführung B 51 von der Trierer Straße auf den Radweg/Betriebsweg entlang der Mosel
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Eigentümer:</b>	Wasser- und Schifffahrtsverwaltung
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt / VG Konz (Verkehrssicherungspflicht und Unterhaltung)
<b>Ist-Zustand:</b>	Einmündung ohne Vorfahrtsregelung, VZ 240
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands
<b>Maßnahme/n:</b>	Einbau von Aufmerksamkeitsstreifen an den drei Ästen des Knotens
<b>Musterlösung:</b>	K 0: PRR ohne Bevorrechtigung
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	6.000

KON.S. 13



<b>Lage:</b>	Moselkilometer 197,4 bis Moselkilometer 196,4 (Stadtgrenze Trier)
<b>Länge (m, ca.):</b>	1.000
<b>Eigentümer:</b>	Wasser- und Schifffahrtsverwaltung
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt / VG Konz (Verkehrssicherungspflicht und Unterhaltung)
<b>Ist-Zustand:</b>	Mitführung über Betriebsweg der WSV, ca. 2,50 - 2,75 m breite Verkehrsfläche, einzelne Engstellen (z. B. durch Signale), einzelne Ausweichstellen, Geländer als Absturzsicherung moselseitig mit Höhen zwischen 0,50 m - 0,90 m
<b>Zielzustand:</b>	PRR auf Betriebsweg
<b>Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Absturzsicherung ERA-konform auf 1,30 m erhöhen</li> <li>2. durch Einbauten bedingte Engstellen mittels reflektierenden Materials kenntlich machen</li> <li>3. Spritzschutz bahnseitig anbringen</li> </ol>

	4. Wegeverbreiterung auf 3 m (konstruktiver Bau erforderlich, z. B. mittels Kragarm-Konstruktion)
<b>Musterlösung:</b>	Q 5: PRR auf Betriebswegen i. V. m. S 1: Sonderhinweis auf Engstelle
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. und 2. Kurzfristig</li> <li>3. mittelfristig</li> <li>4. langfristig</li> </ol>
<b>Kostenschätzung (€):</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. und 2.: 164.000</li> <li>3. 15.000</li> <li>4. 2.000.000, Kostenträger ist noch zu ermitteln</li> </ol>

KON.K. 14



<b>Lage:</b>	Einmündung von der Unterführung B 51 Estricher Hof
<b>Länge (m, ca.):</b>	
<b>Eigentümer:</b>	Wasser- und Schifffahrtsverwaltung
<b>Zuständigkeit:</b>	Stadt / VG Konz (Verkehrssicherungspflicht und Unterhaltung)
<b>Ist-Zustand:</b>	Einmündung ohne Vorfahrtsregelung, VZ 240
<b>Zielzustand:</b>	Beibehalten des Ist-Zustands
<b>Maßnahme/n:</b>	Einbau von Aufmerksamkeitsstreifen an den drei Ästen des Knotens
<b>Musterlösung:</b>	K 0: PRR ohne Bevorrechtigung
<b>Umsetzbarkeit der Maßnahme/n:</b>	kurzfristig
<b>Kostenschätzung (€):</b>	6.000